

Erste Führung im neuen Fendt-Werk

Mit Beginn des neuen Jahres hat Fendt erstmals Besuchergruppen durch das im September 2012 eingeweihte neue Werk in Marktoberdorf geführt. Dort sollen in diesem Jahr 18 000 Traktoren gebaut werden. Diese Zahl war mit der alten Montage undenkbar.

Die beiden Gruppen aus Niedersachsen und Schleswig-Holstein wurden mit dem neuen Fendt-Factory-Shuttle, gezogen von einem 200 Vario, zur Fertigung gebracht. In rund zwei Stunden, bekamen sie unter anderem Einblicke in die Getriebemontage, die hochmoderne Lackieranlage, und die Endmontage inklusive aller Qualitätskontrollen. Nachdem die 30 Gäste noch im Fendt-Kino eine ausführliche Beschreibung der Produkte inklusive der Erklärung des bekannten Vario-Getriebes erhalten hatten, durften sie die Traktoren auf dem Rundkurs auch in der Praxis testen. Ein Mittagessen im Forum Restaurant sowie der Besuch des Shops rundeten die Besichtigung ab.

Aufgrund dieser großen Nachfrage ist es derzeit nur Kunden und Kaufinteressenten möglich, sich über den zuständigen Fendt-Vertriebspartner in Besuchergruppen anzumelden. Mit Erweiterung des Kundenzentrums, dem Fendt-Forum, sollen ab Oktober aber die Besucherkapazitäten in Marktoberdorf vergrößert werden. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel:



Werksführung bei Fendt: Besucherguppe am Factory-Shuttle.



Werksführung bei Fendt.



Werksführung bei Fendt.



Werksführung bei Fendt.